

Presse-Information

19. Juli 2022

**BMW Young Artist Jazz Award 2022.****Shuteen Erdenebaatar, Nils Kugelmann und Moritz Stahl ausgezeichnet.**

**München.** Als Zeichen der anhaltenden Unterstützung der jungen Jazzszene, verleiht die BMW Group zusammen mit der Landeshauptstadt München den BMW Young Artist Jazz Award in diesem Jahr wiederholt an drei junge Musikerinnen und Musiker der lokalen Jazzszene. Neben einem Preisgeld von je 3.000 Euro, werden die drei Preisträger Shuteen Erdenebaatar, Nils Kugelmann und Moritz Stahl mit Auftritten bei den Leipziger Jazztagen und im Münchner Jazzclub Unterfahrt ausgezeichnet.

Die Preisträger des BMW Young Artist Jazz Award wurden auch in diesem Jahr von der renommierten Jury des BMW Welt Jazz Award, bestehend aus Oliver Hochkeppel (Musik- und Kulturjournalist, Süddeutsche Zeitung), Heike Lies (Musikwissenschaftlerin, Leiterin Bereich Musik & Musiktheater im Kulturreferat der Landeshauptstadt München), Christiane Böhnke-Geisse (Leitung schwere reiter Musik), Roland Spiegel (Musikredakteur, Bayerischer Rundfunk – BR Klassik) und Andreas Kolb (Chefredakteur, JazzZeitung.de und nmz – neue musikzeitung), gewählt. Die BMW Group ist erfreut, zusammen mit der Stadt München seit 2016 durch diesen Förderpreis einen Beitrag zur Zukunft des Jazz in München leisten zu können.

Die klassisch ausgebildete Pianistin und Komponistin **Shuteen Erdenebaatar** ist 2018 aus der mongolischen Hauptstadt Ulan Bator an die Hochschule für Musik und Theater in München gekommen, um dort ihren musikalischen Horizont zu erweitern. Durch ihre exzellente Technik gewann die junge Musikerin 2020 den Kurt Maas Jazz Award und bekam den Zuschlag für eine der begehrten Jazz Summer Weeks in der Unterfahrt. „Mit ihrer spannenden und schillernden, die Tradition achtenden, aber daraus das Neue gewinnenden Musik beweist Shuteen Erdenebaatar, dass der Jazz wie keine andere Musik in der Lage ist, verschiedenste Einflüsse zu kreativen neuen Klängen zu amalgamieren“, so die **Jury des BMW Young Artist Jazz Award.**

Der Münchner Musiker **Nils Kugelmann** hat von frühester Jugend an alles ausprobiert: Gesang, Klarinette, Piano oder Synthesizer, später vor allem Bass. Als echtes Universaltalent spielte er alle Instrumente in seinem Projekt Deebex selbst ein. Den eklektischen Ansatz hat er in seinem Bass-Studium an der

Münchner Musikhochschule fokussiert und so ist er inzwischen als Bassist die erste Wahl, wenn junge Kollegen eine Rhythmusgruppe zusammenstellen. Die **Jury** äußert in ihrem Statement: „Kugelmann ist einer der universellsten Musiker hierzulande, ein echter Alleskönner. (...) Immer geht es bei ihm um die bedeutenden Dinge, die Musik transportieren kann: Schönheit, Spannung, Hoffnung, Leidenschaft.“

Seit seiner Kindheit von der Musik fasziniert, fand **Moritz Stahl** früh zum Saxofon und gehört mittlerweile der renommierten Jazzrausch Bigband an, ist im innovativen BamesreiterSchwartzOrchestra Erster Tenorsaxophonist und Teil des von ihm mitgegründeten Quintett Ark Noir. 2017 wurde Moritz Stahl mit dem Kurt Maas Jazz Award und dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet. „Mit seinen 30 Jahren gehört der in Augsburg geborene Tenorsaxofonist Moritz Stahl fast schon zu den Etablierten im deutschen Jazz, in jedem Fall ist er bereits ein Fixstern der Münchner Szene“, so die **Jury**.

### **Preisträgerkonzerte**

#### **Shuteen Erdenebaatar**

Mittwoch, 26. Oktober 2022, Leipziger Jazztage

Donnerstag, 05. Januar 2023, 20:30 Uhr im Jazzclub Unterfahrt, München

#### **Nils Kugelmann**

Montag, 24. Oktober 2022, Leipziger Jazztage

Mittwoch, 28. September, 20:30 Uhr im Jazzclub Unterfahrt, München

#### **Moritz Stahl**

Montag, 24. Oktober 2022, Leipziger Jazztage

Freitag, 09. September 2022, 20:30 Uhr Jazzclub Unterfahrt, München

Weitere Informationen und Tickets zu den Konzerten unter [www.jazzclub-leipzig.de/leipziger-jazztage](http://www.jazzclub-leipzig.de/leipziger-jazztage) und [www.unterfahrt.de](http://www.unterfahrt.de)

**Unternehmenskommunikation**

Presse-Information

Datum 19. Juli 2022

Thema BMW Young Artist Jazz Award 2022.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Prof. Dr. Thomas Girst  
Leiter BMW Group Kulturengagement  
Telefon: +49 89 382 24753  
E-Mail: [Thomas.Girst@bmwgroup.com](mailto:Thomas.Girst@bmwgroup.com)

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)**Jurybegründungen zur Verleihung des BMW Young Artist Jazz Award 2022 an Shuteen Erdenebaatar, Nils Kugelmann und Moritz Stahl in voller Länge****Shuteen Erdenebaatar**

2014 gründete der Bassist Martin Zenker ein „Jazzlabor“ in der mongolischen Hauptstadt Ulan Bator und brachte damit diese Musik überhaupt erst ins Land. Die sich daraus ergebende Kooperation der Musikhochschulen von Ulan Bator und München trug bald Früchte. Denn die Verbindung der mongolischen Musiktradition mit klassischem Jazz ergab bei einigen hochtalentierten Studenten einen neuen, interessanten Individualstil. Die Sängerin Enkhjargal Erkhembayar, kurz Enji, war die erste, die damit für Aufsehen sorgte. Die Pianistin Shuteen Erdenebaatar folgt ihr nun nach. Klassisch ausgebildet, hatte sie mit 16 durch das „Jazzlabor“ die erste Begegnung mit dem Jazz, für den sie sofort entbrannte, nicht zuletzt weil er sie zu eigenen Stücken inspirierte. 2018 kam sie mit 20 zum Jazzklavier- und Kompositionsstudium nach München. Schon im Januar 2020 gewann sie den Kurt Maas Jazz Award und bekam im Sommer den Zuschlag für eine der begehrten Jazz Summer Weeks in der Unterfahrt. Ihre exzellente Technik stellt sie immer in den Dienst ihrer swingenden, sehnsuchtsvollen und schlüssigen, immer lyrischen Modern-Jazz-Stücke. Deren Aufbau folgt Erdenebaatars Erfahrung mit symphonischen Klangwelten, weshalb sie größere Besetzungen bevorzugt. Ihre „working band“ ist aktuell ein Quartett mit einigen der größten Talente der süddeutschen Jazzszene, dem Saxofonisten Anton Mangold, dem Schlagzeuger Valentin Renner und dem Bassisten Nils Kugelmann, ein weiterer BMW Young Artist Jazz Award Preisträger. Mit ihrer spannenden und schillernden, die Tradition achtenden, aber daraus das Neue gewinnenden Musik beweist Shuteen Erdenebaatar, dass der Jazz wie keine andere Musik in der Lage ist, verschiedenste Einflüsse zu kreativen neuen Klängen zu amalgamieren. Dafür soll ihr der BMW Young Artist Jazz Award weiteren Antrieb geben.

**Nils Kugelmann**

Viele Jazzkenner halten den 1996 geborenen Münchner Nils Kugelmann schon jetzt für einen der besten deutschen Bassisten. Und doch ist das zu kurz gedacht. Denn Kugelmann ist einer der universellsten Musiker hierzulande, ein echter Alleskönner. Aufgewachsen in einer sehr musikalischen Familie und am musischen Pestalozzi-Gymnasium, hat er von frühester Jugend an alles ausprobiert: Gesang, Klarinette, Piano oder Synthesizer, dann vor allem Bass. Noch als Teenager spielte er alle Instrumente in seinem Projekt Deebex selbst ein. Und balancierte zwischen komponierter und improvisierter, zwischen akademischer Musik und Pop, zwischen Handgemachtem und Elektronik. Diesen eklektischen Ansatz hat er im Bass-Studium bei Henning Sieverts an der Münchner Musikhochschule fokussiert, und so ist er inzwischen als

**Unternehmenskommunikation****Presse-Information**

Datum 19. Juli 2022

Thema BMW Young Artist Jazz Award 2022.

Seite 4

Bassist die erste Wahl, wenn junge Kollegen eine Rhythmusgruppe zusammenstellen, ob Valentin Preißler, Luca Zambito, Valentin Gerhardus, Zhitong Xu, oder der dritte diesjährige BMW Young Artist Jazz Award Preisträger Moritz Stahl. Was ihn freilich nicht hindert, im gerade auf der EP „Dancing Rhapsody“ festgehaltenen Duo mit dem Schlagzeuger Sebastian Wolfgruber Klavier zu spielen oder, ganz neu, im Duo mit Shuteen Erdenebaatar die äußerst seltene Kontra-Alt Klarinette. Immer geht es bei Kugelmann um die bedeutenden Dinge, die Musik transportieren kann: Schönheit, Spannung, Hoffnung, Leidenschaft. Der BMW Young Artist Jazz Award soll ihn dabei unterstützen.

**Moritz Stahl**

Mit seinen 30 Jahren gehört der in Augsburg geborene Tenorsaxofonist Moritz Stahl fast schon zu den Etablierten im deutschen Jazz, in jedem Fall ist er bereits ein Fixstern der Münchner Szene. Bereits als Kleinkind von der Musik fasziniert, fand er früh zum Saxofon und brachte die traditionellen Stufen zum Berufsmusiker rasant hinter sich: Schon mit 16 saß er im Landes-Jugendjazzorchester Bayern, während des Instrumentalstudiums bei Florian Trübsbach an der Hochschule für Musik und Theater München auch zwei Jahre lang im Bundesjazzorchester. Nebenbei nahm er Unterricht bei Cracks wie Seamus Blake, Peter Weniger oder Paul Heller. Seit Oktober 2018 rundet er seine Ausbildung mit einem Kompositionsstudium bei Christian Elsässer und Gregor Hübner ab. Seit ihrer Gründung gehört er der Jazzrausch Bigband an, die sich vor allem mit ihren revolutionären Techno-Jazz-Programmen inzwischen ein weltweites Renommee erspielt hat. Im innovativen BarnesreiterSchwarzOrchestra ist er ebenfalls Erster Tenorsaxophonist. Aber auch mit dem wohl wichtigsten eigenen Projekt hat Stahl den Weg vom Geheimtipp zum Publikumsmagneten geschafft: Das von ihm mitgegründete Quintett Ark Noir versteht sich darauf, mit verschiedensten Einflüssen von akustischem Jazz über Electronic und Fusion bis zu Hip-Hop-Beats eine genreüberschreitende, eingängige, direkt auf die Motorik wirkende Musik zu destillieren. 2017 wurde Moritz Stahl mit dem Kurt Maas Jazz Award und dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet. Auch der BMW Young Artist Jazz Award soll seine großen Erfolge würdigen und ihn auf seinem Weg bestärken.

**BMW Group Kulturengagement**

Staatsoper für alle Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale  
BMW Art Cars Berlin Biennale Ólafur Elíasson Art Basel Max Hooper Schneider  
BMW Art Journey **INTERKULTURELLER DIALOG** Art D'Égypte Cao Fei Esther Mahlangu  
Zaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons Acute Art Tate Modern **KONTINUITÄT**  
BMW Open Work by Frieze **PARTNERSCHAFT** Andy Warhol BMW Guggenheim Lab  
Samson Young Bayerische Staatsoper BMW Welt Jazz Award **KREATIVE FREIHEIT**  
**INTERAKTION** Bolshoi Theater Kyotographie Garage Museum of Contemporary Art  
Premio de Pintura Paris Photo Lu Yang Art Dubai **NACHHALTIGKEIT** Tefaf Teatro alla Scala  
BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors Leelee Chan Artsy

Warum Kultur? Warum nicht! Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit mehr als 50 Jahren in hunderten kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der Kunst als auch in den Bereichen Musik & Sound, in der Architektur wie im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

## Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 19. Juli 2022

Thema BMW Young Artist Jazz Award 2022.

Seite 5

Weitere Informationen: [www.bmwgroup.com/kultur](http://www.bmwgroup.com/kultur) und [www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick](http://www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick)

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture

#BMWGroupCulture

#drivenbydiversity

### Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2021 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 194.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2021 belief sich auf 16,1 Mrd. €, der Umsatz auf 111,2 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte das Unternehmen weltweit 118.909 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>